

Der Halle erscheinend bei zweimonatlicher...
Preis 1,50 Mk. durch die Post...
anständig, bequemer, als alle...
besonderen angenehmen.

Im amtlichen Zeitungs-Verzeichnis...
unter „Saale-Beitung“ eingetragen.

Für unterzeichnete eingehende Zuschriften...
wird kein Gewähr übernommen.

Korrespondenz mit dem Herausgeber...
„Saale-Beitung“ gestattet.

Korrespondenz der Redaktion Nr. 1140;...
der Anzeigen-Abteilung Nr. 170; der...
Werbungsabteilung Nr. 1558.

Saale-Beitung.

Sechshundvierzigster Jahrgang.

werden die eingeleitete Solenne...
aber deren Raum mit 80 Pfg. solche...
aus Halle mit 20 Pfg. berechnet und in...
unseren Anzeigenstellen...
Anzeigen-Preisen...
Reklamen die Seite 75 Pfg. für Halle...
auswärts 1 Mk.

Erscheint täglich zweimal...
Sonntags und Montags ausnahml.

Redaktion und Haupt-Geschäftsstelle: Halle, Str. Braunschweiger 17;...
Werbungsstellen: Halle 24

Nr. 111.

Halle a. S., Mittwoch, den 6. März.

1912.

Die Frauen und das Gemeindevahlrecht.

Der in allen Teilen wohlgelesene Frauenkongress...
in Berlin hat erneut die öffentliche Aufmerksamkeit auf...
die Bestrebungen der Frauen gelenkt, mehr Geltung als bisher...
im wirtschaftlichen und öffentlichen Leben der Gegenwart...
zu gewinnen.

Dazu gehört unseres Erachtens auch die soeben beim...
preussischen Abgeordnetenhaus eingegangene, von dem...
fortschrittlichen Abg. Dr. Duus überreichte Petition der...
Frauenvereine der Provinz Schleswig-Holstein, die eine...
Wänderung der Städte- bzw. Landgemeindevorwahl dahin...
fordern, daß den Frauen das Wahlrecht in der Gemeinde...
unter den gleichen Bedingungen verliehen werde, unter...
denen die männlichen Gemeindevorwähler es besitzen.

Es muß anerkannt werden, daß gute Gründe das...
Verlangen unterstützen. Die Stellung der Frau innerhalb...
des bürgerlichen Lebens unseres Vaterlandes hat sich im...
Laufe der letzten Jahrzehnte vollständig verändert. Die...
Bürgerpflicht von 1907 hat die Tatsache enthüllt, daß...
heute im Deutschen Reich neben 18,5 Millionen Männern...
9 1/2 Millionen Frauen im Erwerbsleben stehen. Das...
bedeutet, daß fast die Hälfte aller erwachsenen...
Frauen ihren eigenen Lebensunterhalt verdienen, und...
daß in Deutschland der dritte Teil aller Erwerbsarbeit...
von Frauen geleistet wird.

Nur wenige Zahlen mögen das Maß der Verfestigung...
des weiblichen Geschlechts in das moderne Wirtschaftsleben...
zeigen: Die weitaus größte Zahl, nämlich 4,5 Millionen...
Frauen, sind in der Landwirtschaft tätig. Nur noch...
um 300 000 bleibt die Zahl hinter der der landwirtschaftlich...
tätigen Männer zurück. An zweiter Stelle steht der...
Anteil des weiblichen Geschlechts an der Industrie, der...
sich im Laufe der letzten 25 Jahre annähernd verdoppelt hat. Hier...
sind jetzt 2,1 Millionen Frauen tätig, d. h. rund 19 Prozent...
aller gewerblichen Arbeitkräfte. Im Handel und Verkehr...
hat sich die Zahl der Frauen seit 1882 sogar mehr als...
verdreifacht. Sie ist von 300 000 auf 930 000 gestiegen und...
umfaßt rund 27 Prozent aller Berufsangehörigen. Aber...
auch in den sogenannten freien Berufen ist der...
Frauenanteil in der gleichen Zeitspanne um mehr als...
das Doppelte gewachsen. Die 290 000 Frauen, die...
neben 1,4 Millionen Männern in diesen Berufen...
tätig sind, machen 16,6 Prozent aller Berufsangehörigen...
aus.

Alle diese selbständig im Kampfe des Lebens...
stehenden Frauen sind nach dem heutigen Stand der...
Gesetzgebung noch

ausgeschlossen von der Vertretung ihrer eigenen...
Interessen in der Gemeinde, in der doch sonst gerade die...
wirtschaftliche Stellung des einzelnen in so hohem Maße...
ausdrückend ist. Es ist wohl begründet, daß die Frauen...
diese Sachlage als eine herbe Ungerechtigkeit empfinden. Es...
ist auch nicht zu verkennen, daß die Ausschließung der...
Frauen vom tatkräftigen Gemeindevahlrecht auch für die...
Gemeinden selbst eine Schädigung ihrer wirtschaftlichen...
Interessen bedeutet. Es darf wohl darauf hingewiesen...
werden, daß das Gemeindevahlrecht der Frau auch für...
unser eigenes Vaterland kein absolutes Novum darstellt. In...
Befamnis besitzen die Frauen in einer ganzen Reihe...
deutscher Bundesstaaten unter gewissen Voraussetzungen...
bereits das aktive Wahlrecht zu den Gemeindevertretungen...
und zwar ist die Gewährung dieses Rechts nicht etwa...
eine Errungenschaft jüngerer Zeit, sondern die Frauen...
haben es in der Mehrzahl der in Betracht kommenden...
Gemeinden schon von altersher besessen. Wenn auch in...
den meisten Fällen nur den grundbesitzenden und...
hochbesteuerten Frauen bisher ein beschränktes...
Wahlrecht eingeräumt wurde, so liegt eine prinzipielle...
Anerkennung des Anspruchs der Frauen doch...
entschieden darin, daß es ein Gemeindevahlrecht der...
Frau in Deutschland schon seit langer Zeit gibt. Die...
Frauen Preußens streben also nicht einmal eine...
grundgesetzliche Anerkennung, sondern nur eine...
Erweiterung bereits bestehender Zustände an, wenn...
sie auf einen Hinweis auf die hier dargelegten...
Tatsachen das Wahlrecht in der Gemeinde unter...
den gleichen Bedingungen fordern, unter denen...
die männlichen Gemeindevorwähler ihres Staates...
es bereits besitzen.

Deutsches Reich.

Die kleine Strafgesetzbuch-Reform.

(Von unserem parlamentarischen Mitarbeiter.)

Der letzte Reichstag hatte sich bekanntlich mit einem...
Kampfe um die Einführung des Strafrechts befaßt. Nach...
dem Entwurfe sollten eine Reihe von Änderungen der...
Strafgesetze eingeführt werden, von denen das Gebiet...
der in Not begrangenen Eigentumsvergehen, der...
Gesichtsturf lag dem vorigen Reichstage nebst dem...
schriftlichen Kommissionsberichte des Abg. Dr. Heßler...
fertig vor, das Gesetz jedoch nicht angenommen...
aber, weil auf der einen Seite die sogenannte...
Reaktion den Widerpruch der Linken, auf der anderen...
Seite die Regierung der Tierqualerestrange den...
Widerpruch der Rechten hervorgerufen hatte.

Mittlerweile hat die sozialdemokratische...
Fraktion in der Form eines Initiativentwurfes den...
alten Gesetzentwurf wieder eingebracht unter...
Verlassung aller Streitpunkte bis auf einen, nämlich...
die Wänderung der Bestimmungen über die...
Verhaftung der Bettelte. Da nun jede...
Strafgesetzbuchreform im kleinen Ausmaß...
erscheint, insofern streitige Bestimmungen...
angenommen werden, so wird jetzt vom...
Reichstage aus der Versuch unternommen, einen...
gemeinsamen Antrag aller Parteien, wenn...
möglich unter Einwirkung der

sozialdemokratischen Partei, einzubringen, der...
dahin zielt, die zwischen den Parteien nicht...
strittige strafrechtliche Materie zu einem...
Gesetzentwurf zu verbinden. Die Verhandlungen...
zwischen den Parteien scheinen, so weit wir...
hören, erfolgreich zu sein, so daß man...
damit rechnen kann, daß ein nicht nur...
juristisch, sondern auch sozial...
erfreuliches Gesetz in...
Nähezeit zustande kommen wird.

Die Materie, soweit eine...
Einigung zu erwarten steht, umfaßt...
im wesentlichen folgende Punkte:

- 1. bei gemeinsamem Hausfriedensbruch, 2. bei...
Entführung einer minderjährigen Person...
durch die Eltern, 3. bei...
Unterdrückung geringwertiger...
Gegenstände aus Not und 4. bei...
beschränkter Verhaftung...
geringwertiger Vorteile ebenfalls...
aus Not.

Man kann mit Sicherheit annehmen, daß...
die Regierung angesichts der...
voraussetzlichen Vereinbarung der...
Parteien auch bereit ist die...
Zulassung zu erklären, wenn...
möglich sei früher auf die...
Annahme der sogenannten...
lex Wagner besonderen Wert...
gelegt hat, die natürlich für...
die Linken unannehmbar war...
und auch immer sein wird. Die...
fortschrittliche Volkspartei hat...
ihre Bereitschaft einmütig...
bekräftigt, sich an jener...
gemeinsamen Aktion zur...
Durchführung mäßigenswerter...
Reformen aus dem Gebiete...
des Strafgesetzbuches zu...
betheiligen.

Eine neue Steuervorlage?

Die „Frankfurter Zig.“...
meldet aus Berlin: In...
politischen Kreisen glaubt man...
zu wissen, daß Herr v. Bethmann...
Hollweg sich mit dem...
Plan einer wirklichen...
Steuerreform im Reich, d. h. mit...
der Ersetzung einiger...
unwirtschaftlicher und...
ungerechter Steuern durch...
andere, trägt und das...
dazu auch der eine...
andere Monopolplan des...
Staatssekretärs Delbrück...
gehört. Die Kosten der...
benötigenden Heeres- und...
Marinenvorlagen sollen...
übrigens noch mehr als...
die von der Germania...
geschätzten 80 bis 90...
Millionen betragen.

Die Präsidentenfrage im Reichstag.

Zu der am nächsten...
Freitag stattfindenden...
definitiven Präsidentenwahl...
erklärt die „Reuzig.“, daß...
die Konserverativen unter...
keinen Umständen einen...
Sozialdemokraten wählen...
wollen und auch ein...
„reines Präsidium der...
fiktiven Linksmehrheit“...
auch mit einem...
Zentrumsgegenstand...
ablehnen.“ Weiter...
meint die „Reuzig.“:

„Die Nationalliberalen...
scheinen von der...
Rechten zu erwarten, daß...
sie „ebenmütig“ auf eine...
Vertretung im Reichstags...
präsidium verzichten und...
dafür neben einem...
Nationalliberalen noch...
einen Fortschrittler wählen...
soll. Zu diesem...
Anspruch fehlt jede...
Berechtigung. Die...
Fortschrittler können...
und dürfen nach der...
Bekanntgabe ihres...
schmachvollen...
Wahlabkommens mit der...
Sozialdemokratie nicht...
abgewertet werden...
als diese selbst. Und...
wenn die Nationalliberalen...
auf ihrem Willen...
nicht neben einem...
Konserverativen, sondern...
neben einem...
Fortschrittler im...
Präsidium zu...
sitzen, beharren, so...
wird schließlich aus...
der „definitiven“

Feuilleton.

Ernst Friedrich Apelt.

Zu seinem 100. Geburtstag.

Saint-René Taillandier schrieb in der...
„Revue des deux mondes“ vom 15. Oktober 1858: „Wenn...
Immanuel Kant, Cuvier, Geoffroy, Saint-Hilaire, Biot, die...
beiden Humboldt und einige andere...
von gleichem Rang als...
Tribunal eingeleitet worden wären, um...
den Zusammenhang zwischen den...
exakten Wissenschaften und der...
Philosophie festzustellen, so wäre...
dieses Werk Apelts würdig gewesen, ihm...
Richterpruch unterbreitet zu werden. Sie...
würden dem Verfasser ohne Zweifel...
mehr als einen Vorwurf gemacht haben, aber...
sie hätten diesem Geiste einer...
großartigen Philosophie, dieser tief...
eindrängenden Erforschung der...
Gesetze der Natur und des...
geistigen Lebens, diesem so...
erhabenen und mit einem so...
exakten Wissen gepaarten...
Spiritualismus volle Gerechtigkeit...
widerfahren lassen. Wenn...
einzig der Gehirnsatz für die...
tieferen Erforschung der...
Natur, durch so gründliche...
Studien widersteht, der...
Wissenschaft von den Dingen die...
so lange verlorene Popularität...
wiederübergeben haben wird...
dann wird mit Recht gesagt...
— der Name Apelts in der...
Geschichte seines Landes eine...
glänzende Stelle einnehmen.“ Ein...
Jahr vorher gedachte Charles...
de Rémusat in seinem...
geistvollen „Bacon. Sa vie, son...
temps, sa philosophie et son...
influence jusqu'à nos jours“ an...
einigen entscheidenden...
Stellen seines Wertes mit...
gleicher Bewunderung Apelts...
(z. B. S. 441—444), ein Urteil, das...
um so bemerkenswerter ist, wenn...
man die Ausführungen...
gegenüberstellt, in denen die...
Aufstellungen des jungen, in...
seinem ersten Kolumbe lebenden...
Reno Fischer („Bacon von...
Verulam, die Realphilosophie...
und ihr Zeitalter. 1856“) be...
trifft und abgehandelt werden.

Diese Artikel betreffen Apelts...
Theorie der Induktion (1834). 1857...
erhielt sein Hauptwerk, die...
„Metaphysik“. Zwei Jahre...
später, erst 1859, aus dem...
Nachschlage erscheint noch...
eine Realphilosophie. Aber...
dann wurde es still. Warum...
reden wir darum heute von...
Apelt? 1909, an seinem...
50. Todestag, ist in...
seinem Blatt...
gedacht worden. Diesmal...
nicht das...
Wort, was die...
Wänderung gebracht? Das...
nicht die...
Geschichte der...
Philosophie...
gesprochen und...
zeugt gegen den...
dogmatismus...
wieder aufstehen will?

Es wird dem Leser...
aufgefallen sein, daß...
einmal zwei französische...
Zeugen...
angehört worden sind. Auch...
das wird sein Urteil...
nicht für Apelts...
Philosophie einnehmen. Wo...
Deutschland, das Volk der...
Philosophie, geschwiegen hat, ist...
da nicht klar über den...
Wert des...
Philosophens abgeurteilt?

Nun, es haben Deutsche...
über ihr Urteil über Apelts...
Werte ausgesprochen, und...
solche, die man gern hören...
wird. Alexander von Humboldt, Gauß, Wilhelm...
Weber und Schleiden, der...
Entdecker der Zelle, dessen...
ausführliche Anzeige der...
„Metaphysik“, die sich durch...
vier Nummern der...
Augsburger Allgemeinen...
Zeitung erstreckt (1857, 122—125),...
zugleich den...
Gesamt und den...
geschichtlichen Zusammenhang...
des Wertes sehr...
anschaulich zeichnen. Sehr...
bemerkenswert ist, wie...
Schleiden...
einmal eine Stellung zu dem...
neuen Werk überhaupt...
präzisiert. Er schrieb zu...
einer Zeit, da die großen...
klassischen Systeme des...
deutschen Idealismus sich...
um allen Kredit bei den...
wirklichen Wissenschaften...
gebracht hatten und nur...
noch in den...
Schulstuhlgelächtern der...
von den ersten...
wissenschaftlichen...
Arbeitern...
verachteten Epigonen...
fortlebten: „Eine neue...
Metaphysik, also wieder...
eine Zusammenstellung...
sogenannter tiefer Gedanken, mit...
der der...
Philosophie die Welt...
aus den Augen zu...
heben...
bestrebt ist, nach...
einem Ziele nicht...
neu und...
aktuell. Was...
damit“, so...
sich dem Urteil...
gegenüber mit...
Schleiden, was...
überhaupt in einer...
Metaphysik zu...
suchen sei und was...
insbesondere in der...
Apelts: „Wenn man...
ein...
philosophisches Buch...
vor sich legt,...
plagt man...
nicht zu fragen: Was...
für eine Schule...
hat der Verfasser? Ist...
er...
Platoniker oder...
Aristoteliker, Kantianer, Hegelianer...
oder...
was? Hier...
ist...
nicht...
mehr...
vorher...
in...
kompetent zur...
Beantwortung...
dieser Frage...
erklären, denn...
ist...
kein...
Naturforscher, und...
die...
keinen...
deutlichen...
Frage...
gar...
nicht...
oder...
legen...
doch...
in...
die...
Bedeutung...
der...
sogenannten...
Schulen...
einen...
ganz...
anderen...
Sinn. Die...
Naturforscher...
bilden...
alle...
eine...
Schule...
des...
ersten...
Fortritts...
in...
der...
Beobachtung...
der...
Tatsachen...
und...
der...
induktiven...
Aufklärung...
der...
Gesetze...
unter...
denen...
die...
Tatsachen...
stehen. Aber...
im...
einzelnen...
kommt...
es...
wohl...
vor, daß...
eine...
Gruppe...
von...
Tatsachen...
noch...
nicht...
vollständig...
erkannt...
oder...
eine...
Induktion...
noch...
nicht...
vollständig...
durchgeführt...
ist. Dann...
probiert...
man...
vorläufig...
für...
die...
Zusammenfassung...
des...
mehr...
oder...
weniger...
Erkannten...
innerhalb...
gewisser...
von...
den...
methodischen...
Grundsätzen...
der...
Wissenschaft...
gegebenen...
Grenzen...
Hypothesen, von...
denen...
auch...
wohl...
zwei...
drei...
möglich...
sein...
können, und...
bei...
denen...
es...
zunächst...
nur...
darauf...
ankommt, wie...
sie...
den...
einen...
oder...
anderen...
Forscher...
plausibel...
erscheinen, ohne...
daß...
damit...
über...
die...
Richtigkeit...
ihon...
abgeurteilt...
sein...
kann.“ So...
hatte...
z. B. Helmholtz...
bei...
Erklärung der...
Planetenbewegung...
die...
Hypothese...
der...
Mittelpunkt...
des...
Systems...
ruhenden...
Erde; Copernicus...
hatte...
die...
Hypothese...
des...
Mittelpunktes...
ruhenden...
Sonne...
einfacher...
und...
daher...
plausibler. Kepler, Newton, Foucault...
hielten...
nach...
und...
nach...
die...
Beweise...
für...
Copernicus, und...
dann...
ist...
die...
Sache...
abgemacht. Ein...
Philosoph...
wäre...
heutzutage...
ein...
Karr, der...
vielleicht...
dem...
Irenhaus...
zu...
empfehlen, mit...
dem...
aber...
nicht...
zu...
freuen...
wäre. Ob...
es...
in...
der...
Philosophie...
wohl...
auch...
einmal...
dahinkommt? Ich...
weiß...
es...
nicht, aber...
das...
weiß...
ich, daß...
für...
den...
naturwissenschaftlichen...
Gelehrten...
über...
eine...
Philosophie...
niemals...
der...
Seitennamen...
entscheidend...
wird, sondern...
die...
Beantwortung...
der...
Frage: Ist...
die...
Sache...
richtig, d. h. wahr, oder...
nicht?

Über der Naturforscher...
wird...
hier...
noch...
weiter...
auszuführen. Eine...
Mora...
des...
Jupiter, eine...
Zoologie...
des...
Neptun, eine...
Mineralogie...
des...
Sirius...
würde...
er...
unbefehle...
besetzte...
keine, denn...
vor...
allem...
muß...
die...
Möglichkeit...
einer...
Wissenschaft, d. h. die...
Wirklichkeit...
und...
Erkenntbarkeit...
der...
Gegenstände, der...
Tatsachen, mit...
denen...
sie...
sich...
beschäftigen...
soll, darzulegen...
sein. Dieser...
Frage...
kann...
man...
sich...
aber...
in...
unserem...
Fall...
um...
weniger...
entziehen, als...
eine...
große...
Partei...
besonders...
der...
Naturforscher, und...
unter...
den...
sogenannten...
Materi...
alisten, von...
denen...
Philosophie...
als...
eine...
angenehm...
mögliche...
Abhilfe...
sich...
überhaupt...
nicht...
wissen...
wollen. Etwas...
von...
dieser...
Ansiht...
wohl...
für...
sich...
haben, wenn...
man...
den...
Entwicklungen...
der...
Philosophie...
seit...
50...
Jahren...
folgt, so...
tritt...
sie...
uns...
in...
jedem...
einzelnen...
Träger...
als...
eine...
andere, vielleicht...
wohl...
von...
der...
des...
Vorgangens...
abgeteilt, oder...
doch...
in...
ihren...
wesentlichen...
Resultaten...
durchaus...
verschieden...
entgegen, und...
es...
würde...
sich...
darauf...
allerdings...
der...
Schluß...
basieren...
lassen, daß...
es...
gar...
keine...
Philosophie...
als...
Wissenschaft, d. h. als...
ein...
System...
von...
Erkenntnissen, welches...
für...
den...
Menschen...
überhaupt...
und...
nicht...
nur...
für...
einen...
jener...
Zeit...
gilt, gebe...
und...
geben...
könne; daß...
die...
Philosophie...
nichts...
ist...
als...
die...
in...
eine...
systematische...
Form...
gebrachte...
Summe...
der...
wandelbaren...
Meinungen...
einzelner...
oder...
vieler...
Einzelnen; daß...
sie...
daher...
zwar...
heute...
gilt, weil...
heute...
die...
Menschen...
gerade...
diese...
Meinungen...
haben, morgen...
aber...
nicht...
mehr, weil...
sie...
dermal...
sich...
andere...
Meinungen...
gebildet. Ja, die...
Philosophie...
erscheint...
dabei...
um...
so...
mehr...
als...
ein...
Produkt...
rein...
subjektiver...
menschlicher...
Einfälle, als...
die...
Einzelnen...
ja...
selbst...
zu...
ein...
und...
derselben...
Zeit...
die...
allerschwersten...
Lebens...
fragen...
und...
sich...
direkt...
widersprechenden...
Sätze...
für...
Philosophie...
Differenz...
für...
ihre...
Wahrheit, ausgehen. Wenn...
sich...
doch...
Spezifische...
Differenz...
klarungsphilosophie...
und...
Beweisbahnen...
auf...
gleicher...
Zeit...
ausgehen, wenn...
wir...
können...
den...
Naturforscher...
dabei...
nicht...
unrecht...
Philosophie. Wir...
können...
den...
Naturforscher...
dabei...
nicht...
unrecht...
geben, wenn...
er...
sich...
von...
diesen...
faustischen...
Spielregeln...
ab...
und

niffion" Präzisionsarbeit...
Das „Berliner Tageblatt“ hält eine solche Fassung der Frage ebenfalls für nicht ausgeschlossen...

Der Meinungsentscheid, der wie gestern so auch heute zwischen den einzelnen Parteien im Reichstag...
Der sozialdemokratische Landtagsabgeordnete Hoffmann hat im Bureau des Abgeordnetenaußen-Eintrag...

Ein sozialer Abgeordneter.
Der sozialdemokratische Landtagsabgeordnete Hoffmann hat im Bureau des Abgeordnetenaußen-Eintrag...

Parlamentarisches.
Das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz.
Die Kommission für das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz begann heute ihre Beratung...

Parteinachrichten.
L. C. In Hannover fand gestern Abend, wie man uns mitteilt, eine von 600 Personen besuchte Kartellversammlung...

Parteinachrichten (cont'd).
Schäfers zeigt dann, was überhaupt ein Gegenstand der Wissenschaft sein könne...

Parteinachrichten (cont'd).
Kant sah, daß es gewisse Grundvorstellungen in unserer Vernunft gibt, die zwar erst in der Erfahrung beobachtet werden...

Parteinachrichten (cont'd).
Kant sah, daß es gewisse Grundvorstellungen in unserer Vernunft gibt, die zwar erst in der Erfahrung beobachtet werden...

großen Bekal. Zum Schluß gelangte eine Resolution zur Annahme, in der eine Prüfung der Wohnverhältnisse der Reichs- und Staatsarbeiter...

Aus den Kolonien.
Die erste deutsche Expedition nach Neu-Kamerun.
Die erste Expedition, die in erster Linie wissenschaftlichen Forschungen dienen und daneben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse in dem neu erworbenen Schutzgebiete klären soll...

„England in deutscher Beleuchtung.“
Vor weniger Jahren ist im Verlage G. Schönerbecher in Halle a. S. ein Werk über England erschienen...

Parteinachrichten (cont'd).
L. C. In Hannover fand gestern Abend, wie man uns mitteilt, eine von 600 Personen besuchte Kartellversammlung...

Parteinachrichten (cont'd).
Schäfers zeigt dann, was überhaupt ein Gegenstand der Wissenschaft sein könne...

Ausland.
Die Tripolisaktion.
In Verantwortung des Schrittes der Mächte hat die Flotte die Erklärung abgegeben, daß, selbst wenn Italien die Blockade der Dardanellen unternehmen sollte...

Die Dardanellen blockiert.
Allen türkischen Hofbeamten wurde mitgeteilt, daß von heute ab allen Schiffen während der Nacht die Durchfuhr durch die Dardanellen verboten ist...

Angarische Krise.
Budapest, 6. März. Aus bester Quelle verlautet, daß im getrigen Ministerrat beschlossen wurde...

Die Telephonnummer als Telegrammadresse.
Die englische Postbehörde beabsichtigt in nächster Zeit eine nachgemessene Neuerung einzuführen...

Zum Rücktritt Aussenbergs.
Wien, 6. März. Ein Gerücht vom Rücktritt des Kriegeministers Aussenberg aus Anlaß der ungarischen Krise erhält sich aufrecht.

Der Kohlenarbeiterstreik.
London, 6. März. Wie jetzt feststeht, haben bei der allgemeinen Abstimmung 16 000 Bergarbeiter den allgemeinen Ausstand gestimmt...

Parteinachrichten (cont'd).
Schäfers zeigt dann, was überhaupt ein Gegenstand der Wissenschaft sein könne...

weigern, die notwendigen Arbeiten auszuführen, die zur Erhaltung der Gruben unerlässlich sind. Inzwischen sind Aufreger müssen die Pumpwerke selbst bedienen und die Werke führen. In Werra ist die Arbeit verbreitet, daß der Streik noch in dieser Woche beendet sein wird.

Zuversicht der Arbeiter.

Der Arbeiterführer Winston erklärte in einer Versammlung: Wir werden in 12 Tagen einen Sieg erreicht haben; wir sind in der Lage, die Regierung zu zwingen und Kowen zu vernichten. Wir werden einen Sieg erreichen, wie ihn die Welt noch nicht gesehen hat. Ein anderer Arbeiterführer war jedoch der Meinung, daß der Streik vielleicht noch sechs Wochen dauern kann.

Böse Folgen des Streiks.

London, 6. März. Gestern wurden die Verhandlungen in Kohlenfeldung wieder aufgenommen. Der Premierminister Asquith und die übrigen Minister hatten eine Konferenz mit dem Komitee. Nach dem Hinsie der vorigen Woche ist die Zuversicht auf ein baldiges Resultat dieser Verhandlungen nur sehr gering. Der Streik nimmt unterdessen seinen Fortgang. Die transportfähigen Dampfer New York und Philadelphia haben ihre Abfahrt wegen Kohlenmangel aufgeschoben. Der beschränkte Eisenbahnverkehr in London tritt heute morgen in Kraft. In London haben die großen Elektrizitätswerke die Theater benachrichtigt, daß es ihnen in einigen Tagen unmöglich sein werde, das erforderliche Licht zu liefern. Infolgedessen werden bald viele Tausende von Arbeitern und sonstigem Theaterpersonal beschäftigungslos sein.

Andauernd kommen Nachrichten über die Schließung von Fabriken und die Stilllegung öffentlicher wie privater Werke aus allen Teilen des Landes, besonders jedoch aus den Eisenindustriebezirken. Der Schiffverkehr, hauptsächlich die Küstenschifffahrt, wird immer unregelmäßiger. Die Zahl der jetzt wegen Kohlenmangels feiernden Arbeiter wird auf 270.000 geschätzt, abgesehen von den Bergarbeitern. Die Eisenbahngesellschaften lassen 2000 weniger an Eisenmäschinen laufen. Auf der Linie Fife-Glenelg-Boulogne fällt die Fahrt um 10 Uhr vormittags aus; im übrigen wird der Verkehr auf dieser Strecke unverändert aufrechterhalten.

Spanien auch beeinflusst.

Madrid, 6. März. Ministerpräsident Canalejas erklärte gestern Madrider Journalisten gegenüber, daß der englische Grubenarbeiterstreik auch für Spanien in die nächsten Tage in Gefahr sein könnte. Der Minister des Innern wird heute Besprechungen mit den Redaktern und Direktoren der Eisenbahngesellschaften haben. In diesen Konferenzen sollen die Maßnahmen in Betracht werden, durch welche eine Verhütung der Lage in Spanien verhindert werden kann.

Der Streik im Dortmund Revier.

Zur Nachmittagsfrist erschienen am Dienstag auf der Zeche „Scharnhorst“ von 405 unterirdisch beschäftigten Bergleuten 11, von 68 Tagesarbeitern 26. Auf „Kaiserstuhl 1 und 2“ ist die Bergarbeiterschaft zum Ende der Woche eine außerordentliche Generalversammlung für das Ruhrgebiet zur Beratung über die Lage ab. Die Leitung des 60.000 Mitglieder zählenden rheinisch-westfälischen Verbandes evangelischer Arbeitervereine, wamit alle Mitglieder bringen vor einer Vertagung an ungenügend begründeten, daher ausfichtlosen Streiks, durch die die Sache der Arbeiter nur geschädigt werde. Die deutschen Arbeiter hätten keine Veranlassung, zu Gunsten der deutschfeindlichen englischen Industrie oder der Agitationsbedürfnisse der sozialdemokratischen Partei in einen Streik einzutreten.

Die Antwort der Grubenbesitzer.

Bei dem alten Bergarbeiterverband in Bochum sind von den Zechen eine größere Anzahl Antwortschreiben auf die Eingaben des Bergarbeiterverbandes eingegangen. Es wird jedoch angenommen, daß der größere Teil der Zechen nicht antworten wird. Die Verbände wollen am Mittwoch zu den Antwortschreiben Stellung nehmen.

Provinzialnachrichten.

Burg Wettin.

Wettin, 6. März. (Priv.-Tel.) Auf der Burg Wettin, welche in diesem Jahre noch in ein deutsches

Retenans und Kriegerheim umgewandelt werden wird, sollen neben einer Station für 30 Invaliden Räumlichkeiten für eine Künstlerkolonie geschaffen werden. Der Magistrat der Stadt Wittorf berief zur Erledigung der Arbeiten den Stadtrat a. D. Arndt-Halle für die militärischen Fragen, den Geheimrat Jigen-Dresden als Professor für die Finanzverwaltung und den Kunsthistoriker Prof. Freyherrn von Weigenbach für die baukünstlerischen und das Museum betreffenden Angelegenheiten.

w. Niesleben, 5. März. (Bergrühm der Gemeindefunktionen. Wie viele Stadtbewohner, so hat auch unsere Landgemeinde durch Kauf kürzlich seinen Landbesitz ganz bedeutend vergrößert, nämlich um 15 Hektar 59 Ar und 80 Qm. Der Morgen kostet 1100 Mk. Der betr. Acker soll zunächst weiter verpachtet werden. Später dürfte aber hier wegen der günstigen und geschützten Lage eine Villenkolonie entstehen. Die etwa 63 Morgen liegen an der Mündung der Bölsauer Heide, fern von Fabriken, etwa 10 Minuten vom Bahnhof Niesleben entfernt, unweit der Halberlohungsstraße „Heide“. Verkäufer sind die Prätzchen Erben. Amtmann Pratz wählte sich die „Palmerie“ als Kuchel, in dessen goldenen Garten einst Kaiserhof eine große Palmenzucht betrieb. Erst im Jahre 1857 wurde das allbekannte „Kuchelhaus“, „Habichtshaus“ erbaut. Amtmann Pratz liegt auf dem Gränauer alten Friedhof begraben. Er war hier als Richter bekannt, bestimmte u. a. daß für jede Parzelle (3/4 Morgen) des 68 Morgen Gutes nur etwa 8 Mk. Pacht zu zahlen war.

Merleburg, 5. März. (Festfeier für August Schmelzer.) In der Friedhofsanlage der St. Marii-Gemeinde fand am Montag nachmittag die Trauerfeier für den verstorbenen freiwirtschaftlichen Pächter der A. August Schmelzer statt. Unter einer erdrückenden Fülle von Blumenpenden war hier aufgeführt, was an August Schmelzer herzlich und vergänglich ist. Eine städtische Trauergemeinde war versammelt; nahezu vollständig hatten sich die hiesigen Lehrer, viele Freunde und Bekannte sowie Deputationen auswärtiger liberaler Vereine eingefunden. Der hiesige Liberale Verein ehrte seinen Führer durch einen großen Vorbesatz mit folgender Widmung: „Dem wackeren Kämpfer für Vaterland, Freiheit und Fortschritt gewidmet von Liberalen Wählerinnen Merleburg.“ Herr Pastor Werther hielt die Trauerrede. In ergreifenden Worten schilderte er das verdienstvolle Wirken dieses unermüdbaren Mannes als Lehrer, Geschäftsführer, Pächter und Gemeindefunktionär. Ehrende, dankbare Worte waren es, die hier aus berufenem Munde gesprochen wurden.

Leopoldshall, 5. März. (Ermondung eines Leopoldshallers in Paragay.) In Paragay ist Edmund Weisfelder aus Leopoldshall, der als Offizier in die Paragayer Marine eingetreten war, ein Opfer seines Pflichterfüllens geworden. Während die europäischen Offiziere, die als Instrukteure in der Paragayer Flotte dienten, von dem Vorbehalt ihrer Kontrakte Gebrauch machten und eine aktive Teilnahme am Bürgerkrieg ablehnten, blieb Weisfelder weiter im Dienste der Regierung. Man vertraute dem jungen, zweiundzwanzigjährigen Mann, der aus der deutschen Marine als Fähnrich a. S. geschieden war, das Kommando des Eisschiffes „Triton“ an. Die Revolutionäre versuchten alsbald, ihn durch eine große Geldsumme für ihre Sache zu gewinnen. Weisfelder aber wies die Zumutung eines Verrats entschieden zurück. Mehr Glück hatten die Aufständischen bei einem Teile der Mannschaft und dem Maschinen des Schiffes. Dieser forderte eines Nachts von Weisfelder mit der Pistole in der Hand die Uebergabe des Schiffes. Als der deutsche Kapitän sich weigern wollte, wurde er niedergeschossen und sein Körper über Bord geworfen.

Jena, 4. März. (Eine merkwürdige Gemme.) In Jena befindet nach dem „Jenaischen Volksblatt“ ein hiesiger Student. Auf seiner „Nase“ wurden folgende Sachen vorgefunden: Kaiserl. Automobilklub Stettin, Vehbräu-Kulmbach, Waggis Suppen- und Speisebörse, Palmira, Kaufs Anors Suppen- und Saftmehl, Jenaer Gas, Pilsener, ferner drei Pappschlößler mit den Aufschriften: Schlafstube zu vermieten (links), Friedrichsdorfer Zwieback hier zu haben. Die Sammlung wurde polizeilich beschlagnahmt. Es muß eine ganz eigenartige Krankheit sein, mit der der Student behaftet scheint; im Laufe der noch kommenden Semester hätte er für seine Leute sicherlich eine besondere Niederlage benötigt.

Gera, 4. März. (Der Erweiterungsbaues des hiesigen städtischen Schlachthofes.) Der im vorigen Jahre in Angriff genommen worden ist, soll in diesem Jahre vollendet werden. Der Kostenanschlag beläuft sich auf 350.000 Mark. Dazu stehen

der Stadt von rund 150.000 Mark der städtischen Fleischkasse entnommen werden soll.

Vermischtes.

Zum Attentat auf Baron Rothschild.

Der Attentäter William Tebbitt wurde Dienstag den 11. März in London verurteilt. Das Urteil wurde durch den Richter Lord Russell in London gesprochen. Der Verurteilte wurde für die Verurteilung der Anklage erklärte der Beschuldigte, daß die Verurteilung wurde verurteilt. Der Gerichtshof urteilte an, daß Tebbitt auf seinen Geisteszustand untersucht werde.

Hiesenbrand.

Aus Weisfeld meldet der Draht: Der im Zentrum der Stadt gelegene Hauptbahnhof von Tournai ist vollständig in Brand geraten. Das Feuer entstand durch Kurzschluss im Telegraphenamt im Bahnhof. Die Verwaltungsgebäude und das dem Bahnhof benachbarte Postamt brannten ebenfalls vollständig nieder. Die Hilfe der Feuerwehr erwies sich als unzulänglich. Eisenbahnmateriale ist nicht verbrannt; außer einem Feuerwehmann wurde niemand verletzt.

Ein indischer Selbstmörder.

Essen a. d. R., 6. März. In der Nachbargemeinde Essen erdachte sich ein 12jähriger Knabe, der in Fürsorge gegeben werden sollte und dem dies auf der Straße von seinen Kameraden vorgehalten wurde.

In geistiger Unmündigkeit. In der Irrenanstalt Haus Rann in der Nähe der Stadt Münster ergreif ein Pfleger einen Schrupper und drang damit auf einen Vater ein. Dieser schloß in einen Nebenraum, konnte aber in der Eile nicht den Kegel hinter sich zumachen; der Pfleger hatte ihn nach und hielt so lange auf den Vater ein, bis dieser 10 1/2 am Boden lag.

Gierigkeit durch Königsstrahlen. Der Verein für nationale Sühnegehalt in England ist auf die Idee gekommen, die Eier durch Königsstrahlen auf ihre Frische zu untersuchen zu lassen. Er hat zu diesem Zweck 40 Untersuchungsstellen eingerichtet; die Organisation wird jedoch häufig erweitert, und es wird angeordnet, binnen kurzem allmählich allein nach London eine halbe Million Eier zu liefern, die durch Königsstrahlen einwandfrei geprüft sind. Die Untersuchung erfolgt gleich nach der Ankunft der Eier in London in einem besonders eingerichteten Raum. Bei der Durchleuchtung mit Königsstrahlen erweisen sich die frischen Eier als vollständig durchsichtig, während größere bemängelte Flecke darauf hinweisen, daß das Ei verdorben ist. Die verdorbenen Londoner verlangen schon jetzt überall rückgängig durchleuchtete Eier.

Eine „jenationelle“ Entdeckung. In der wissenschaftlichen Welt in Paris und London ist zuletzt der 3. 3. am Mittag zufolge das Gerücht von einer angeblich bedeutenden Entdeckung im Reiche der Metallurgie. Es handelt sich um folgendes: Ein französischer Chemiker, dessen Name noch geheim gehalten wird, hat eine Probe entdeckt, mit deren Hilfe es ihm möglich ist, aus einem beliebigen Metallstück durch verschiedene Beimengungen, die eben sein Geheimnis bilden, abwechselnd Platin, Silber oder Gold zu ziehen. Der Entdecker nennt sein System „Transformation der Metalle“. Er hat sogar, wie es heißt, eine Probe seiner Entdeckung im Laboratorium des berühmten englischen Chemikers William Ramsay in London in dessen Gegenwart und unter seiner Aufsicht geliefert, um den wahren Wert seiner Entdeckung nachzuweisen. Diese Nachricht ist jedoch mit größter Vorsicht aufzunehmen, da man zur Stunde noch nicht weiß, ob es sich um eine Entdeckung oder einen aus der Luft gegriffenen Scherz handelt.

Leitung: Wilhelm Georg.

Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den lokalen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel: Eugen Brinmann; für Ausland und Letzte Nachrichten: Karl Meißner; Feuilleton, Vermischtes usw.: Martin Feuchtwanger; für den Inseratenteil: Albert Barth. Druck und Verlag von Otto Hendel. Sämtlich in Halle a. S.

— Diese Nummer umfaßt 12 Seiten. —
Man verlange nur **Böttgers Husten-Tropfen** a. 60 Pf. und 1.10, in den Apotheken zu haben.
Nur echt mit dem Rammenszug **ALB. Böttger**

Gardinen-Woche

von Donnerstag den 7. März bis Mittwoch den 13. März.

Grosse Posten	abgepasste Tüll-Gardinen	2 Schals	1 ⁶⁵	2 ⁵⁰	3 ⁷⁵	5 ⁵⁰
Grosse Posten	Tüll-Stores		1 ⁶⁰	2 ⁴⁵	3 ²⁵	4 ⁴⁵
Grosse Posten	Erbstüll-Band-Stores	mit Volant	3 ²⁵	4 ⁸⁵	5 ⁷⁵	7 ⁵⁰
	Tüll-Bettdecken	über 1 Bett	1 ⁷⁵	2 ⁷⁵	3 ²⁵	4 ⁹⁵
	Tüll-Bettdecken	über 2 Betten	4 ⁰⁰	5 ⁵⁰	6 ⁵⁰	7 ⁸⁵
	Erbstüll-Bettdecken	mit Volant	3 ⁹⁵	5 ⁷⁵	6 ⁵⁰	7 ⁹⁵
	Erbstüll-Bettdecken	über 2 Betten	6 ⁷⁵	9 ⁵⁰	11 ⁷⁵	14 ⁵⁰

Ein grosser Posten **Gardinen vom Stück** nur bewährte Qualitäten **zu besonders billigen Preisen.**

Ein Posten **Körper-Rouleaux** reich bekurbelt, 2 teilig, 3.00 2.75 2.50 2.00 **1²⁰** Ein Posten **Gardinen-Muster** 1 1/2 Meter lang, Stück **50 u. 75 Pf.**

Teppiche, Vorlagen u. Läuferstoffe, erstkl. Fabrikate, zu bekannt billigen Preisen,

Geschäftshaus

J. LEWIN

Halle a. S.,
Marktplatz 2 u. 3.

BIO

Vornehmes,
intimes
Lichtbild-
Theater.

!Er und Sie!

Grosses Berliner Sittendrama in 2 Abteilungen.
Ein Besuch bedeutet einige angenehm verlebte Stunden.

Künstlerische Rezitation:
Bernh. Plagge.

Stimmungsv. Musik
Leitung: **Curt Jbe.**

BIO

Wer kann dafür?
dass im [1881]
Walhalla-Theater
täglich anverkauft ist!
Der unverwundliche Schläger, die
„Polnische Wirtschaft“
Karten schon 3 Tage vorher zu haben.
Tageskasse im Walhalla von 10-14, u. 4-6 Uhr.

Lehrer-Gesangverein.
Freitag, d. 8. März, abds 8 Uhr, in den Thalia-Festlichkeiten
Konzert.
Leitung: Herr Chordirektor Karl Klauert.
Mitwirkende: Fräulein Elisabeth Franke-Witensberg (Sopran),
Herr Paul Klauert-Halle (Klavier).
Historisches Programm: Die Entwicklung der Männerchor-
Komposition und des Liedes. — Männerchor: Altddeutsche Liebes-
lieder, Ges. u. Balladen v. Schubert, Loewe, Marschner, Hutter,
Andreas, Lieder am Klavier: H. Albert, Adam, Kitzger, Minnewald
(Lochheimer Liederbuch), Bechard, Weber, Schubert, Schumann,
Brahms, Wolf, Reger. — „Beethoven-Konzertfüge“ aus dem Magazin
der Hofmusikalienhandlung K. Koch. — Karten zu Mk. 3.10, 2.10,
1.50 u. 1.00 in der Hofmusikalienhandlung K. Koch.

Bruno Hegdriks Konservatorium für Musik und Theater.
1. Hallesches Konservatorium Göttenstrasse 20.
Mittwoch, d. 13. März 1912, abds. 7 1/2 Uhr, Saale d. Konservatoriums
Schauspiel- u. Opernabend
112. Aufführung.
Zur Aufführung gelangen: „Die Missethäter“, Lustspiel in 1 Akt
v. Goethe, u. „Bastien u. Bastienne“, Kom. Oper in 1 Akt v. Mozart.
Programme, welche zum Eintritt berechtigen, sind im
Sekretariat erhältlich.

Saal der Loge zu den 3 Degen.
Mittwoch, den 13. März, abends 8 Uhr
Konzert von
Erna Piltz (Sopran),
Walther Jahn (Violine).
Klavierbegleitung: **Karl Klauert**.
Lieder von Liszt, Störz, Rinkens, Rückauf,
E. Strauss und G. Lewin. Violinvorträge: Men-
delsohn, Violinkonzert, Viertes, Ballade et Polo-
nais. Beethoven, Romane G-dur. Sarasate, Zi-
genweisen.
Ausführliches Programm an den Anschlagtafeln.
Konzertfüge „Blüthner“ aus dem Magazin B. Döll.
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.50, 1.00 in der
Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothorn.

Kramer's Konzerthaus,
Delitzscherstr. 2. [2171]
Täglich grosse Konzerte von der berühmten
Orientalischen Damen-Kapelle
7 Damen, 1 Herr in National-Kostümen.
Donnerstag, den 7. d. Mts.
Gr. Schlachtfest,
abends von 6 Uhr an: Wellfleisch, 60 Pf.,
Bratwurst 60 Pf., frische Wurst 40 Pf.
Ergebnis ladet ein D. O.

Café International.
Mittwoch,
den 6. März, **Großes Nacht-Schlachtfest.**
Von 6 Uhr an Wellfleisch, dazu ladet ers
geben ein Richard Weber.

Würzburger.
Morgen **Donnerstag**
Schlachtfest.
Vochachtungsvoll Ludwig Riese.

Täglich frischen **Speckkuchen**
sonnte jeden Freitag 12 Uhr
frisches Weissgebäck
empfehlen 1892
Dampfbäckerei Paul Preusser,
Wobbenplan 7. Fernruf 3710.

Blutreinigung
Nur sehr geringe Menge
kann bei geringem Ge-
brauch vollkommen un-
schädlich lassen sich
Blutreinigungsmittel
und Glycerinlösung b. Süss-
milchzucker, Apfelsaft, Obst- und Pflanzensäfte, haben 1/2 Liter
Flüssigkeit verschluckt. Dies für eine Frühmahlzeit anzusetzen 1,20 d.
Bei Einblendung = 1,75 d. franco. Gehaltig in der Apotheke.
Dr. Sells, G.: St. Michael, Köln, G., Göttingen, G., Göttingen, G., Göttingen, G.

Otto Weiske
Alte Promenade 6 (Reichshot),
renommierteste u. älteste Uhrenhandlung
am Platz, gegründet 1790, empfiehlt
Konfirmanden-Uhren
in Gold, Silber, Tu'n.
Reiche Auswahl. — Mässige Preise.

Passage-Theater
Lichtspielhaus,
Halle a. S., Leipzigerstrasse 88,
Grösste u. vornehmste Lichtbildbühne am Platz,
ca. 1000 Personen fassend.
Ab Montag, den 6. März cr.
Programm-Wechsel.
Derselbe bringt:
Die arme Jenny.
1. Sensations-Schläger von Urban Gad, in der Titelfolge:

Frl. Asta Nielsen.
Das Ende Robespieres.
Episode aus der Zeit der französischen Revolution.
Eine Handlung, reich an gewaltigen Szenen.
Der junge Arm des Genesee.
Spannendes Drama aus dem Mexikan., wunderbar szeniert
Das Mutterschöchen.
Interssante Fosse.
Königgrunde hat Fech.
Humoristischer Schläger.
Das Rendezvous.
Eine Reise durch Kabylien.
Wunderbar kolibrierte Naturaufnahme.
Pathé-Journal.
Kinematographische Wochenschau.
Ausserdem interessante Einlagen.
Das Bild: „Die arme Jenny“ gelangt um 7 und um 10 Uhr
zur Vorführung. Die Direktion.

30. Münchener Pferdemarkt 1912.
Am 15., 16. und 17. April findet in München ein Pferde-
markt für **Luxus- und Arbeitspferde**
mit Verlosung und Schmitzung von Fischen statt. Verlost werden
5 Equipagen, darunter ein Viererpaar, 46 Pferde und 4000 Geis-
gewinne. Die Gewinnverlosung werden auf dem Markt angekauft.
Auf die Schmitzung werden 1430 Hfr. an Geldpreisen verwendet.
Die Verlosung der Pferde hat beim Sekretariat des Pferdeschicht-
Verbands, München, beim Subwohlfreie 7, zu geschehen. Ebenort
find auch Programme, Verlosungsscheine u. zc. zu beziehen. Für
unverkauft gebliebene Pferde hat die Fachzeitschrift Förderung auf den
Spil. hoch. Staatsbahnen bewilligt.
Der Verein zur Förderung der Pferdeschicht in Bayern (s. V.).

Ritter
Flügel Pianos
bewährte Weltmarke
1911 Turin
Grand Prix

Brause's deutsche Feder Nr. 330 mit dem „Hahn“
die beste und vollkommenste Kugelspitzenfeder!
Gleicht leicht und angenehm über das Papier, weil die Spitze
eine Kugel bildet. 1/2 Gros M. 1.25.
Ueberrall zu haben, wo nicht, portofrei direkt ab Fabrik.
Brause & Co., Schreibfedernfabrik, Isarhahn.

Wasche mit Effenbein-
Seife, seit 20 Jahren der Liebling
der Hausfrauen.
Nur echt mit Marke Elefant.
Fabrikanten:
Günther & Haussner,
Chemnitz-Neubel.
In fast allen Materialwarens, Seifen-
und Drogeriegeschäften zu haben.
Nachahmungen weisen man zurück.

Neues Theater.
Direktion: G. M. Mantelner.
Donnerstag: **Entgeisung.**
Freitag: **Goebel.**
Benefiz.
Klein Eyolt.
Schauspiel in 2 Akten v. Genrit
Abien.

Stadt-Theater
in Halle a. S.
Fernruf 1181.
Direkt.: G. Hofrat M. Richards.
Donnerstag, den 7. März
17. Vorstellung im Abonnement
3. Viertel.
Zum letzten Male:
Die Geisha
oder
Eine japanische Techna-
geschichte.
Operette in 3 Akten von Owen
Ball, Musik von Edwin Jones,
Deutsch von G. M. Kocher und
Julius Freund.
Spielleitung: Carl Stahlberg.
Musikal. Leitung: Rudolf Kämpel.
Die Gruppierungen und Einsätze
von der Ballettmusikerin
Adele Stahlberg-Wiel sind einstudiert.
Balletten:
Wun-Oh, ein Chinese,
Eigentümer des
Teekaufens u. d.
Jehentausend
Freuden. Georg Thies.
O Mimola San Jang. Käthe.
O Rita San Ute Thiele.
O Anna San Gena. Meisel.
O Anifoto San Ellen Gennig.
O Komuraki San Ute Seidel.
Oropantemum Maria Debel.
Mühle Gofka Taubert.
Goldene Garbe Arun Pfeilze.
Blühende Rose Ute Müller.
Schauspiel:
Leutnant Reginald Wilh. Kayfer.
Leutnant Bronz Subw. Braun.
Leutnant Gummig Alfred Nicolai.
Leutnant Grimstein Otto Krahl.
Figuere N. W. E.
Söldner.
Wittpfaffen Tommi Gantler.
Käthe Käthe Salting.
Marquis Imari.
Polizei-Verdacht
und Gouverneur
einer japanischen
Provinz.
Leutnant Katana v. d. Koffer. Japans
Misch. Artillerie G. Barlowitsky
Wynne M. Brandow.
Molly Seamore J. Hausmann.
Edith Müller G. Zimmermann.
Marie Worthing M. Schlemka
Juliette, eine Franzö-
sische Dolmets-
lerin. Hilde Schafz.
Nami Welly Hüsch.
Tatentini, Polizei-
Sergeant Ernst Schöben.
Karl Ernst Stahl.
Dienerrinnen (Mousmies genannt)
Käthe. Waden. Käufer.
Nach dem 1. und 2. Akte längere
Pausen.
Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Die Geisha
Operette in 3 Akten von Owen
Ball, Musik von Edwin Jones,
Deutsch von G. M. Kocher und
Julius Freund.
Spielleitung: Carl Stahlberg.
Musikal. Leitung: Rudolf Kämpel.
Die Gruppierungen und Einsätze
von der Ballettmusikerin
Adele Stahlberg-Wiel sind einstudiert.
Balletten:
Wun-Oh, ein Chinese,
Eigentümer des
Teekaufens u. d.
Jehentausend
Freuden. Georg Thies.
O Mimola San Jang. Käthe.
O Rita San Ute Thiele.
O Anna San Gena. Meisel.
O Anifoto San Ellen Gennig.
O Komuraki San Ute Seidel.
Oropantemum Maria Debel.
Mühle Gofka Taubert.
Goldene Garbe Arun Pfeilze.
Blühende Rose Ute Müller.

Kaiser-Panorama.
Der Hary.
Zoo.
Donnerstag, 7. März,
abends 8 Uhr
Gesellschafts-Abend:
Fouquet vom
Stadttheater-Orchester
(Eintrittspreise 60 Hfr. im Vor-
verkauf 40 Hfr. Hofrat-Gard.
Gothan u. Koch und die durch
Billette kennt. Sig-Gesellschaft).
Für Abonnement und Aktio-
näre keine Nachzahlung. 680

Schreiber-Vereinshaus
Halle-Süd, Beesenerweg 60.
Fernsprecher 3376.
Donnerstag, den 7. März
Schlachtfest.
Es ladet ergeben ein [2170]
Paul Henze.

Optische Waren
preiswert und gut
Doppelfocus-Gläser
für Nähe u. Ferne
zu Originalpreisen
empfehlen
Otto Unbekannt
1a Gr. Ulrichstr. 1a.

Tannhäuser
u. der Sängerkrieg auf Wartburg
Romanen in 3 Akten von
Richard Wagner.
Vor und nach dem Theater im
Weinhaus Broskowski
delikate Imbissplatten
zu ans. kleinen Preisen.

Passage-Theater.
Lichtspielhaus,
— Halle, Leipzigerstr. 88 —
Programm-Wechsel
jeden Mittwoch und Sonnabend
Beginn der Vorstellungen:
Wochentags präzis 4 Uhr.
Sonns u. Feiertags — 3 —

Halbheer's Weinstube
Gr. Ulrichstr. 10, Hof links.
Modernstes Weinrestaurant.
Jeden
Montag u. Don-
nerstag
Grosses
Schlach-
tloest
Bernhard Bergle, Domplatz 10,
Halle, hat frisch Ge-
sch. Bratwurst u. Fleischbrust

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Pöller.
Job's
Luftige Bühne.
Nur noch wenige Tage!
Der Infschläger
**„Meine!-
Deine!“**
Schwanz in 3 Akten.
Eilmittler Jagdgröl!
Ab Sonnabend, d. 9. März
„Sein Trick.“
Gr. Ulrichstr. 45.

Schreiber-Vereinshaus
Halle-Süd, Beesenerweg 60.
Fernsprecher 3376.
Donnerstag, den 7. März
Schlachtfest.
Es ladet ergeben ein [2170]
Paul Henze.

Optische Waren
preiswert und gut
Doppelfocus-Gläser
für Nähe u. Ferne
zu Originalpreisen
empfehlen
Otto Unbekannt
1a Gr. Ulrichstr. 1a.

Pianos
auch auf bequeme
Teilzahlungen
Ritter
Pianoforte-Fabrik

Schon seit 1887
kaufen Sie alle Arten Uhren,
Schmuckwaren, Brillen,
Kameras usw., elektro-
technische Reparaturartikel
gut und billig bei
Richard Ketscher,
Uhrmacher,
Dalla a. S., Fernruf 14.

Kakao, schones
Fackel-
von 90 Pf. v. Hfr. bis 2.20
empfehlen
Carl Bood, 1/2 Markt,
platt, im Lustn.
Beizpferde 61.62.